



248 Seiten, 15 Abbildungen
Klappenbroschur,
Format 14,0 x 21,0 cm

ISBN: 978-3-96982-005-6
€ 20,00 (D) / € 20,50 (A)

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**



BUCHINFORMATION

Hans-Dieter Schütt | Paul Werner Wagner

Lebens Licht und Lebens Schatten

Filmkunst der DDR im Gespräch

Herausgegeben von der DEFA-Stiftung und der
Friedrich-Ebert-Stiftung

Seit 2003 befragt der Kulturwissenschaftler Paul Werner Wagner namhafte Regisseure, Drehbuchautoren, Schauspielerinnen und Schauspieler der DEFA über ihr Leben und Wirken, ihre größten Erfolge, aber auch die Schattenseiten ihres Lebens vor und hinter der Kamera – immer mit Blick auf den großen Epochenumbruch 1989/90, der nicht nur das Ende der staatlichen Filmgesellschaft der DDR, sondern auch große Veränderungen in den Biografien ihrer Akteure mit sich brachte.

Aus den Zeitzeugengesprächen, die er in den Reihen *Berliner MontagsDiskurs*, *DEFA-Filmküche in der Quchnia* und *Forum Kultur und Politik* in Halle (Saale) führte, hat Paul Werner Wagner gemeinsam mit dem Journalisten Hans-Dieter Schütt eine Auswahl getroffen. Zu Wort kommen Christel Bodenstein, Angelica Domröse, Cox Habbema, Eva-Maria Hagen, Jutta Hoffmann, Otto Mellies, Jaecki Schwarz, Hilmar Thate, Ulrich Plenzdorf, Roland Gräf, Egon Günther, Siegfried Kühn, Kurt Maetzig, Rainer Simon und Herrmann Zschoche.

Hans-Dieter Schütt, 1948 geboren, ist Journalist. Nach dem Studium der Theaterwissenschaften in Leipzig war er von 1973 bis 1989 Redakteur bzw. Chefredakteur der Tageszeitung *Junge Welt* und von 1992 bis 2012 Feuilletonredakteur der Tageszeitung *neues deutschland*. Als Autor, Interviewer und Herausgeber verfasste Schütt zahlreiche Biografien und Gesprächsbücher (u. a. Regine Hildebrandt, Friedrich Schorlemmer, Andreas Dresen, Frank Castorf, Reinhold Messner, Dieter Mann, Inge Keller, Claus Peymann und Gerhard Gundermann).

Paul Werner Wagner, 1948 geboren, ist Literaturwissenschaftler und Kulturmanager. Er ist seit 2012 Vorsitzender der Friedrich-Wolf-Gesellschaft, war Gründer der Emanuel Lasker Gesellschaft und deren Vorsitzender von 2001 bis 2019 und von 2002 bis 2010 Vorsitzender des Künstlerklubs DIE MÖWE. Im Verlag für Berlin-Brandenburg veröffentlichte er mehrere Titel, u. a. (mit Rainer Karlsch) *Die AGFA-ORWO-Story. Geschichte der Filmfabrik Wolfen und ihrer Nachfolger* (2010).

Quintus-Verlag Presse | Sophie Charlotte Bentzien | presse@quintus-verlag.de | Tel: 030/ 60 96 48 08 | Fax: 030/ 70 22 34 26 |
Binzstraße 19 | 13189 Berlin | www.quintus-verlag.de | www.facebook.com/quintusverlag | Twitter & Instagram: @quintus_vbb

Vom Herausgeber-Team Schütt/Wagner ebenfalls bei Quintus erschienen:

Das Forum Kultur und Politik ist die erfolgreichste Veranstaltungsreihe des Landesbüros Sachsen-Anhalt der Friedrich-Ebert-Stiftung. Seit 2002 stehen herausragende Akteure aus Kultur, Politik und Medien Rede und Antwort – über ihre Arbeitsbiografien und über Themen, die in ihrem Leben eine große Rolle spiel(t)en. Die Herausgeber haben aus der Vielzahl der Gespräche eine Auswahl getroffen, die einen Querschnitt aus ost- und westdeutschen Backgrounds, politischen Haltungen und Lebenswegen abbildet.

**Lebens Traum und
Lebens Lauf**
**Zeitgenossen aus Ost und
West im Gespräch**
Für die Friedrich-Ebert-
Stiftung hg. von Ringo
Wagner
ISBN: 978-3-947215-77-5
€ 16,00 (D) / € 16,40 (A)

